

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Einleitung	1
2	Theoretische Determinanten, Grundlagen und Zusammenhänge	7
2.1	Systemtheoretisch-ganzheitlicher Ansatz	7
2.1.1	Historische Entwicklung der ganzheitlichen Sichtweise	7
2.1.2	Prinzipien ganzheitlichen Denkens und Handelns im Systemkontext	8
2.1.3	Konsequenzen des Denkansatzes	9
2.1.4	Themenrelevantes Fazit	12
2.2	Personalentwicklung	15
2.2.1	Begriffsklärung und generelle Ansprüche	15
2.2.2	Definitionen von Personalentwicklung	18
2.2.3	Personalentwicklung historisch betrachte	22
2.2.4	Personalentwicklung und Wertorientierung	25
2.2.5	Personalentwicklung systemtheoretisch betrachtet	26
2.2.6	Ziele der Personalentwicklung	28
2.2.7	Themenrelevantes Fazit (Spannungsfeld)	28
2.2.8	Die Multidimensionalität der Personalentwicklung	30
2.2.8.1	Erfordernisse für innovative Personalentwicklung	31
2.2.8.2	Differenzierte Ebenen in der Personalentwicklung	33
2.2.9	Perspektiven der Personalentwicklungsarbeit	34
2.2.10	Phasenorientierung und Funktionszyklus bei Personalentwicklung	34
2.2.11	Themenrelevantes Fazit	36
2.3	Organisationsentwicklung im Kontext von Personalentwicklung	37
2.3.1	Terminologische Klärung	37
2.3.2	Definitionen von Organisationsentwicklung	39
2.3.3	Personalentwicklung als integrativer Bestandteil von Organisationsentwicklung	43
2.3.4	Themenrelevantes Fazit	46
2.4	Lernende Organisation und Personalentwicklungsbezug	48
2.4.1	Leitgedanken für die Lernende Organisation	49
2.4.2	Grundhaltung der Individuen in der Lernenden Organisation	50
2.4.3	Lernende Organisation aus ganzheitlicher Perspektive im Professionalisierungskontext	51
2.4.4	Schule als Lernende Organisation	56
2.4.4.1	Klipperts Ansatz zur Schulentwicklung	57

2.4.4.2	Strukturen und Prozesse	62
2.4.4.3	Schlussfolgerungen für die Schule als Lernende Organisation	63
2.4.5	Themenrelevantes Fazit	64
2.5	Handlungskompetenzen und Selbstbild	65
2.5.1	Definition Handlungskompetenz	65
2.5.2	Selbstbild	66
2.5.2.1	Menschenbildannahmen	66
2.5.2.2	Exkurs: Differenzierte Ansätze für Subjektive Theorien	68
2.5.2.3	Definition Selbstbild	71
2.5.2.4	Selbstreflexion	73
2.5.3	Themenrelevantes Fazit	76
2.6	Aktuelle Personalentwicklungsansätze im Theoriekontext	77
2.6.1	Begriffsklärung Theorie	77
2.6.2	Personalentwicklung im Theoriekontext	78
2.6.3	Subjektive Theoriebezüge in der Personalentwicklung	79
2.6.4	Fazit für Theorien als Basis für Personalentwicklung	80
3	Empirischer Teil	81
3.1	Untersuchungsmodell	81
3.2	EVA – Eigenverantwortliches Lernen im schulischen Unterricht (unabhängige Variable)	84
3.3	Hypothesen	88
3.4	Planung der Untersuchung	89
3.4.1	Zielsetzung	89
3.4.2	Wahl und Begründung der Methode	90
3.4.2.1	Diskussion der Methode – Vor- und Nachteile	91
3.4.2.2	Umgang mit den Nachteilen	92
3.5	Entwicklung des Erhebungsinstrumentariums	93
3.5.1	Aufbau und Inhalt der Fragebögen	94
3.5.2	Konstruktion der Messinstrumente	95
3.6	Datenerhebung	97
3.6.1	Durchführung der Präerhebung	97
3.6.2	Durchführung der Posterhebung	97
3.6.3	Vergleich der Prä- und Posttestgruppe	99

3.7	Skalen und Indizes	100
3.7.1	Selbstbilder der Persönlichkeit (Persönlichkeitsfaktoren)	100
3.7.2	Kompetenzen	107
3.8	Ergebnisse	115
3.8.1	Motivation zur Teilnahme am Kurs	115
3.8.2	Erwartungen und Erfüllung der Erwartungen	116
3.8.3	Bedeutung der Persönlichkeitsfaktoren für den Kompetenzzuwachs	118
3.8.4	Wirkung des EVA-Lehrgangs auf die Selbstbilder der Teilnehmer/innen (Kompetenzen und Innovationsbereitschaft)	121
3.8.5	Korrelationen	123
3.8.6	Nachweis der „kritischen Menge“	124
3.8.7	Nachweis: Steigerung des korrelativen Einflusses mit der EVA-Relation	129
3.8.8	Bedeutung der „Stellung im Lehrkörper“	130
3.8.9	Bedeutung der „EVA-Relation“	141
3.9	Pfadanalyse: Strukturgleichungsmodell	152
3.9.1	Pfadmodell	153
3.9.2	Diskussion des Pfadmodells	154
3.10	Zusammenfassende Interpretation	155
3.11	Konsequenzen für die Praxis	158
3.12	Resümee	160
	Literaturverzeichnis	163
	Anhang	169
	Anhangverzeichnis	169
	Abbildungsverzeichnis	VI
	Tabellenverzeichnis	IX

Abbildungsverzeichnis	Seite	
Abbildung 2.1	Personalentwicklung und mögliche Bedeutungen	15
Abbildung 2.2	Spannungsfelder im Kontext von Personalentwicklung	29
Abbildung 2.3	Zyklische Phasen der Personalentwicklung in Anlehnung an Münch	35
Abbildung 2.4	Haus des Lernens	59
Abbildung 2.5	Qualifikationen mit Zukunft	61
Abbildung 2.6	Handlungskompetenzen - Selbstbild - Identität – Handeln	75
Abbildung 3.1	Untersuchungsmodell	82
Abbildung 3.2	Motivation zur Teilnahme am Kurs	115
Abbildung 3.3	Mittelwertsvergleich Erwartungen und Erfüllung der Erwartungen	117
Abbildung 3.4	Kompetenzzuwachs Persönlichkeitsfaktor „Kreativität“ in Bezug auf Gesamtkompetenz, Einfluss auf Schüler/innen, Einfluss auf Kollegen/innen und Projektmanagement	118
Abbildung 3.5	Kompetenzzuwachs Persönlichkeitsfaktor „Zielorientiertheit“ in Bezug auf Gesamtkompetenz, Einfluss auf Kollegen/innen und Projektmanagement	119
Abbildung 3.6	Wirkung des EVA-Lehrgangs auf die Selbstbilder der Teilnehmer/innen (Kompetenzen und Innovationsbereitschaft)	121
Abbildung 3.7	EVA-Relation und Gemeinsamer Aufbruch	124
Abbildung 3.8	EVA-Relation und Kundenorientierung	125
Abbildung 3.9	EVA-Relation und Fortbildungsorientierung	125
Abbildung 3.10	EVA-Relation und Gesamtkompetenz	126
Abbildung 3.11	„Gesamtkompetenz“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	129
Abbildung 3.12	„Gesamtkompetenz“, „Fortbildungsorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	130
Abbildung 3.13	„Gesamtkompetenz“, „Kundenorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	131
Abbildung 3.14	„Einfluss auf Durchsetzungsfähigkeit“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	132
Abbildung 3.15	„Einfluss auf Kollegen/innen“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	133

Abbildung 3.16	„Einfluss auf Kollegen/innen“, „Fortbildungsorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	134
Abbildung 3.17	„Einfluss auf Kollegen/innen“, „Kundenorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	135
Abbildung 3.18	„Einfluss auf Schüler/innen“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	136
Abbildung 3.19	„Einfluss auf Schüler/innen“, „Fortbildungsorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	137
Abbildung 3.20	„Einfluss auf Schüler/innen“, „Kundenorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	138
Abbildung 3.21	„Innovationsbereitschaft“, „Fortbildungsorientierung“ und „Stellung im Lehrkörper“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	139
Abbildung 3.22	„Gesamtkompetenz“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	140
Abbildung 3.23	„Gesamtkompetenz“, „Fortbildungsorientierung“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	141
Abbildung 3.24	„Innovationsbereitschaft“, „Fortbildungsorientierung“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	142
Abbildung 3.25	„Innovationsbereitschaft“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	143
Abbildung 3.26	„Einfluss auf Kollegen/innen“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	144
Abbildung 3.27	„Einfluss auf Kollegen/innen“, „Fortbildungsorientierung“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	145
Abbildung 3.28	„Einfluss auf Kollegen/innen“, „Kundenorientierung“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	146
Abbildung 3.29	„Einfluss auf Schüler/innen“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	147
Abbildung 3.30	„Einfluss auf Schüler/innen“, „Fortbildungsorientierung“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	148

Abbildung 3.31	„Einfluss auf Schüler/innen“, „Kundenorientierung“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	149
Abbildung 3.32	„Einfluss auf Durchsetzungsfähigkeit“, „Gemeinsamer Aufbruch“ und „EVA-LL-Relation“ - bivariate und partielle (Wert im Oval) Korrelationen.	150
Abbildung 3.33	Pfadmodell	152

Tabellenverzeichnis		Seite
Tabelle 3.1	Ausgesendete Fragebögen	94
Tabelle 3.2	Vergleich der Prä- und Posttestgruppe	99
Tabelle 3.3	Persönlichkeitsfaktor: analytisch rationales Denkvermögen. Gesamt-Itemstatistik	101
Tabelle 3.4	Persönlichkeitsfaktor: Kreativität. Gesamt-Itemstatistik	102
Tabelle 3.5	Persönlichkeitsfaktor: Empathie. Gesamt-Itemstatistik	103
Tabelle 3.6	Persönlichkeitsfaktor: soziale Orientierung. Gesamt-Itemstatistik	104
Tabelle 3.7	Tabelle 3.7: Persönlichkeitsfaktor: Zielorientierung. Gesamt-Itemstatistik	105
Tabelle 3.8	Persönlichkeitsfaktor: Ordnungsliebe. Gesamt-Itemstatistik	106
Tabelle 3.9	Teilkompetenz: Einfluss auf Schüler/innen. Gesamt-Itemstatistik	107
Tabelle 3.10	Teilkompetenz: Durchsetzungsfähigkeit. Gesamt-Itemstatistik	108
Tabelle 3.11	Teilkompetenz: Einfluss auf Kollegen/innen. Gesamt-Itemstatistik	109
Tabelle 3.12	Teilkompetenz: Projektmanagement. Gesamt-Itemstatistik	109
Tabelle 3.13	Innovationsbereitschaft. Gesamt-Itemstatistik	110
Tabelle 3.14	Stellung im Lehrkörper. Gesamt-Itemstatistik	111
Tabelle 3.15	Schulkultur. Teilbereich: Gemeinsamer Aufbruch. Gesamt-Itemstatistik	112
Tabelle 3.16	Schulkultur. Teilbereich: Fortbildungsorientierung. Gesamt-Itemstatistik	113
Tabelle 3.17	Schulkultur. Teilbereich: Kundenorientierung. Gesamt-Itemstatistik.	114
Tabelle 3.18	Persönlichkeitsfaktoren: Häufigkeiten Prä-Test	120
Tabelle 3.19	Persönlichkeitsfaktoren: Häufigkeiten Post-Test	120
Tabelle 3.20	Korrelationen „Schulkultur“ mit „Teilkompetenzen“.	123
Tabelle 3.21	Korrelationen „Gesamtkompetenz“ mit „Schulkultur“ und „EVA-LL-Relation-Trias“	128
Tabelle 3.22	Korrelationstabelle. Nachweis: Steigerung des korrelativen Einflusses mit der EVA-Relation.	129